



# Erinnerungen der Natur

Jaimun Kim

Vernissage: 07. Februar 2026, ab 19:00 Uhr

Ausstellungslaufzeit: 07. Februar bis 15. März 2026

Der no cube präsentiert im ausklingenden Winter Arbeiten von Jaimun Kim.

Kim lebt und arbeitet in Ennigerloh. Dort betreibt er das „Haus der Kunst in Enniger“, das ein anspruchsvolles Programm im Bereich der Gegenwartskunst bietet.

Im no cube zeigt der Künstler eigene Werke. Ausgehend von der Keramikkunst und der Tuschezeichnung seiner Heimat, beeinflusst von der hiesigen Gegenwart, entwickelt er Arbeiten, die von den Elementen Erde, Wasser, Feuer und Luft erzählen. In ihrer zurückhaltenden Wirkung verweisen sie auf die Macht der Natur, die alles Gegenwärtige prägt und von der wir - trotz allen Entwicklungen der Moderne - weiterhin abhängig sind. Ein ideales Medium für Kims künstlerisches Schaffens ist der Raku-Brand. Im Brandprozess spielen auch organische Materialien wie Stroh oder Laub eine Rolle, und stets beeinflusst ein unbekerrschbarer Moment das Ergebnis.

Wir freuen uns, im Projektraum interessierte Gäste und Kunstbegeisterte begrüßen zu dürfen  
Fühlt Euch, fühlen Sie sich herzlich willkommen!

## Vita (Auszug):

- 1962 geboren in Seoul, Südkorea  
1982 - 89 Studium der Keramik an der Honig Universität in Seoul  
1993 Studium an der Kunstakademie Münster  
1998 Meisterschüler von Prof. Joachim Bandau  
2000 freischaffender Künstler  
2010 Mitglied Westdeutscher Künstlerbund e.V.  
2016 Mitglied Kreiskunst Beckum-Warendorf e.V.  
2016 Vorstand des Freundeskreises Haus der Kunst in Enniger e.V.  
2017 Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Angewandte Kunst Münster e.V.

### Ausstellungen und Stipendien

Seit 1994 verschiedene Einzel- und Gruppenausstellungen  
Informationen: [www.jaimun-kim.com](http://www.jaimun-kim.com)



Abbildungen: „In dem Sturm“ und „Vorspiel vor Sturm“, Raku-Brand, Jaimun Kim

no cube, Projektraum für Kunst und Medien, Achtermannstr. 26, 48143 Münster, [www.no cube.de](http://www.no cube.de)